

Neueste Nachrichten

Gelesenste und verbreitetste Tageszeitung der Kgl. Haupt- und Residenzstadt Dresden und der Vororte. Unparteiliche, unabhängige Zeitung für Jedermann.

E. M. Stopf, Emailleschilder-Fabrik, Comptoir- und Verkaufsstelle: Dresden-A., Wilsdrufferstrasse 25, II. Billigste Preise.

Die heutige Nummer enthält 12 Seiten.

Billigstes Probe-Abonnement. Nur 50 Pfg. für den Monat März. (Bei wöchentlich 7maligem Erscheinen) Kosten die 'Neuesten Nachrichten' im Post-Abonnement für alle Postanstalten für Dresden und Vororte monatlich 50 Pfg.

Ein Spiegelbild für englische Chauvinisten.

Warum ist England im gegenwärtigen Augenblick ohne Freund und Bundesgenossen in der ganzen gestirnten Welt, abgesondert von dem sabelschneigen armenischen Italien? Diese Frage wird von dem ehemaligen Fenler und politischen Schriftsteller Michael Davitt, dem zwei Wahlkreise in das Unterhaus gewählt haben, in einem Briefe an die 'Times' auf, um selbst darauf folgende Antwort zu geben: 'Das kommt von dem Geiste ruhmbegieriger Unverschämtheit gegen seine Gegner, der sich heute von den Vorträgen der Londoner-Zingeltongue bis hinan zu den letzten Kläppereien des Premier's allenthalben breit macht.'

Kunst und Wissenschaft.

Der dritte (letzte) Orgelabend in der Johanniskirche hatte sich eines außerordentlich regen Besuches zu erfreuen, der, wenn auch die Mitwirkung unserer Operprimadonna, Frau Wittich, eine besondere Anziehungskraft ausübte, doch nicht zum Wenigsten auf das Konto der Beliebtheit dieser Veranstaltungen geschrieben werden muß. Der nächste und beständige Concertgeber — Hans Fährmann — hat es verstanden, dieselben zu einer im Kunstleben unserer Stadt kaum noch zu entbehrenden Specialität zu erheben.

und die behelbende Herausforderung, mit welcher die Forderungen des weiland Senators Sumner in der Alabamafrage von der 'Times' aufgenommen wurden. Ihr selbst bei beiden Gelegenheiten vor den Yankees zu Kreuz gekochten und Jedermann weiß, daß ihr es wiederum thun werdet, natürlich nur, um Euren 'angelsächsischen Vettern' in den Vereinigten Staaten eine Leide zu erweisen.

Deutscher Reichstag.

42. Sitzung vom 17. Februar 1896. (Verathung des Militäretats.) Vor Eintritt in die Tagesordnung ruff Präsident Freiherr v. Buol nachträglich den Abg. Stabthagen (Soz.) zur Ordnung, weil er den Arzgenomminister in der Sonnabend-Sitzung durch den Vergleich mit 'Bistol' und dem 'Hagenerbaron' beleidigt habe.

Ein Spiegelbild für englische Chauvinisten.

Warum ist England im gegenwärtigen Augenblick ohne Freund und Bundesgenossen in der ganzen gestirnten Welt, abgesondert von dem sabelschneigen armenischen Italien? Diese Frage wird von dem ehemaligen Fenler und politischen Schriftsteller Michael Davitt, dem zwei Wahlkreise in das Unterhaus gewählt haben, in einem Briefe an die 'Times' auf, um selbst darauf folgende Antwort zu geben: 'Das kommt von dem Geiste ruhmbegieriger Unverschämtheit gegen seine Gegner, der sich heute von den Vorträgen der Londoner-Zingeltongue bis hinan zu den letzten Kläppereien des Premier's allenthalben breit macht.'

aus den Ersparnissen des Menagesfonds. Leider sei es zum Behauern der Verwaltung nicht möglich gewesen, Mittel flüssig zu machen.

Abg. Richter: Als ich neulich über den Etat des Auswärtigen Amtes sprach, habe ich bereits diese Forderung erwähnt, als eine, die nicht gewährt werden könne, weil die Mittel dafür anderweitig genommen werden sollen. Wenn der Herr Antragsteller eine neue Wehrsteuer verlangt, so glaube ich, ist noch nie eine neue Steuer so naiv verlangt worden. Man hat kein Verlangen nach neuen Steuern und hat an den alten genug.

Kunst und Wissenschaft.

Der dritte (letzte) Orgelabend in der Johanniskirche hatte sich eines außerordentlich regen Besuches zu erfreuen, der, wenn auch die Mitwirkung unserer Operprimadonna, Frau Wittich, eine besondere Anziehungskraft ausübte, doch nicht zum Wenigsten auf das Konto der Beliebtheit dieser Veranstaltungen geschrieben werden muß. Der nächste und beständige Concertgeber — Hans Fährmann — hat es verstanden, dieselben zu einer im Kunstleben unserer Stadt kaum noch zu entbehrenden Specialität zu erheben.

Vertical text in the left margin: ufen, abler, ber größten, 84 Morgen, vollen, Ber, ungshier, tes Grund, an genom, an Rudolf, r. erb. 18672, tzenz!, Producten, schaber ist, n werden, r. r. 18708, uerant, ste Fische, gel, Südlie, die Wäre, 18. 3704, Wibel: beifolgende, tlich, Bille, r., Spiegel, uiffen; un, ähentlich, Lepiche u, 14, 2. 1846, Lophas, Epinet, reibische, ut (auch in ber, waaren, lowitz, Bettner, 2289, hll. zu verk., 1. Vertheil, Heberdt, 12, 1. 1840, bel, u. Küchen, Sopha, gel. r. hll., 8214, ren. Ver, 4 Büffel, L. Sopha, liche, sole, in Wölkchen, lehr. 16, 1, A, t 23, ilager, nen, sghien, in We, Garantie, ugsquelle, ber und, ate jun, 2007, uf Rohen, ifflache, ung, ildig ge, all, sebene, chinen, ranteie, t bei, anitus, eßffuet, nten, lagehöde, mfr. 48, bler, ine, zu verk., L. 1800, les, ung, sind, (Eben), f. 1. 1867, f. 1847, f. 1847, f. 6, pt., 1879, zu verk., 1879, f. hll., 1. 1867, f. 1848, el, Kaufm., 1841, er.

den Antragsteller debattelos angenommen, das Capital bewilligt und die Weiterberatung vertagt. Nächste Sitzung Dienstag 1 Uhr. (Anträge Auer und Anker betr. Vereins- und Coalitionsrecht; Antrag Förster betr. Aenderung des Impfgesetzes.)

Deutschland.

Der Reichskanzler Fürst Hohenlohe gab in der Unterredung, die er am Donnerstag Nachmittag mit den österreichischen und italienischen Botschafter über die Vorgänge in Bulgarien hatte, den Vertretern der beiden verbündeten Mächte den freundschaftlichen Rath, sich hinsichtlich Bulgariens nicht mehr von England beeinflussen zu lassen. ... Der Bundestag wird am Donnerstag nach der Nordb. Ag. Sig. die 52jährige Wiederkehr des Tages, an welchem der Bundestag seine erste Sitzung hielt, durch ein Festmahl begehen. ... Der Reichskanzler wird in den nächsten Tagen eine Reise nach Italien antreten, wo sich seine Familie bereits seit einiger Zeit befindet. ... Cardinal Fürstbischof Kopp in Breslau begibt sich zu mehrtägiger Auserkennung nach Rom. ... Der in Weß wegen Landesverrathe in Untersuchungshaft genommene frühere bayerische Unteroffizier Schmidtschütz war schon lange verdammt und ist vor etwa fünf Wochen aus einer fünfmonatigen Untersuchungshaft entlassen worden.

Kammer und Senat geradezu herausbekommen. Es ist aber noch sehr fraglich, ob die Regierung, wenn sie — wie es ihre Absicht zu sein scheint — sich am Donnerstag nochmals in der Kammer interpelliren läßt, hier wieder siegen wird, da die Situation seit letztem Donnerstag sich geändert und der Justizminister Ricard inzwilchen einer Wahrheitsfindung überführt worden ist. ... England und Transvaal. Die „Königliche Zeitung“ meldet aus London vom 15. Februar: Wie aus zuverlässiger Quelle verlautet, hat der Kriegsminister angeordnet, das beträchtliche Verhaufensgut der Streitkräfte Natal's bereitzustellen, da die englische Regierung eine Kundgebung an den Grenz-Transvaal mit bewaffneter Macht für notwendig hält.

Zum Zwecke der Einrichtung elektrischer Betriebsmittel sind die vorhandenen Gleisanlagen für die Straßenbahn in der Albrechtsbrücke demnächst durch Dampfbahnanschluss zu erweitern. ... Die Lohncommission hat über ihre bisherige Wirkksamkeit in der Herren-Confectionsbranche Bericht. ... Der mit einer Verlosung verbundene Wohlthätigkeitsbazar des hiesigen St. Elisabethvereins soll in diesem Jahre am 8. und 9. März in den Sälen des „Europäischen Hotes“ abgehalten werden.

Tagesneuigkeiten.

Arbeiterhôtels in London. Ende Januar wurde in London, in Colthorpestreet, nahe der Kings Cross Station, das zweite Rowton-House eröffnet. ... Locales und Sächsisches. Dresden, den 18. Februar. Seine Majestät der König empfing gestern Vormittag die Herren Staatsminister zur Entgegennahme von Vorträgen. ... Dresden, den 18. Februar. Seine Majestät der Königin ist heute Dienstag Vormittags 10 Uhr 16 Min. aus Drüßel wieder in Dresden eingetroffen. ... Dresden, den 18. Februar. Seine Majestät der Königin ist heute Dienstag Vormittags 10 Uhr 16 Min. aus Drüßel wieder in Dresden eingetroffen.

Die Schlichtungscommission für die erste Schlichtungsperiode 1896 beinahe am 20. d. M. und erliegen am 12. März. ... Dresden, den 18. Februar. Seine Majestät der Königin ist heute Dienstag Vormittags 10 Uhr 16 Min. aus Drüßel wieder in Dresden eingetroffen. ... Dresden, den 18. Februar. Seine Majestät der Königin ist heute Dienstag Vormittags 10 Uhr 16 Min. aus Drüßel wieder in Dresden eingetroffen.

Ausland.

Frankreich. Paris, 17. Februar. [Die Situation] wird durch die Entscheidung des Ministeriums, trotz des zweimaligen Mißtrauensvotums des Senats nicht seine Entlassung zu nehmen, sehr bedenklich. ... Ein hochinteressantes Experiment mit den Röntgenschen Strahlen wurde im Wiener Museum gemacht: Eine ägyptische Mumie, die Menschengestalt zeigte, deren Inschriften aber darauf schließen ließen, daß sie einen heiligen Ibis enthalte, wurde bisher, um sie nicht zu zerstören, nicht geöffnet. ... Der letzte große Fußball dieses Winters, der sogenannte Kaschnatball, wird heute Abend im Reichenhofsloffe abgehalten. ... Dresden, den 18. Februar. Seine Majestät der Königin ist heute Dienstag Vormittags 10 Uhr 16 Min. aus Drüßel wieder in Dresden eingetroffen.

Seine Majestät der Königin empfing gestern Vormittag die Herren Staatsminister zur Entgegennahme von Vorträgen. ... Dresden, den 18. Februar. Seine Majestät der Königin ist heute Dienstag Vormittags 10 Uhr 16 Min. aus Drüßel wieder in Dresden eingetroffen. ... Dresden, den 18. Februar. Seine Majestät der Königin ist heute Dienstag Vormittags 10 Uhr 16 Min. aus Drüßel wieder in Dresden eingetroffen.

Seine Majestät der Königin empfing gestern Vormittag die Herren Staatsminister zur Entgegennahme von Vorträgen. ... Dresden, den 18. Februar. Seine Majestät der Königin ist heute Dienstag Vormittags 10 Uhr 16 Min. aus Drüßel wieder in Dresden eingetroffen. ... Dresden, den 18. Februar. Seine Majestät der Königin ist heute Dienstag Vormittags 10 Uhr 16 Min. aus Drüßel wieder in Dresden eingetroffen.

Die hiesigen Vereine... Die hiesigen Vereine befinden sich heute zahlreich in unserer Unterhaltungsbeilage, woraus wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Die hiesigen Vereine... Die hiesigen Vereine befinden sich heute zahlreich in unserer Unterhaltungsbeilage, woraus wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Die hiesigen Vereine... Die hiesigen Vereine befinden sich heute zahlreich in unserer Unterhaltungsbeilage, woraus wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Die hiesigen Vereine... Die hiesigen Vereine befinden sich heute zahlreich in unserer Unterhaltungsbeilage, woraus wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Die hiesigen Vereine... Die hiesigen Vereine befinden sich heute zahlreich in unserer Unterhaltungsbeilage, woraus wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Die hiesigen Vereine... Die hiesigen Vereine befinden sich heute zahlreich in unserer Unterhaltungsbeilage, woraus wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Die hiesigen Vereine... Die hiesigen Vereine befinden sich heute zahlreich in unserer Unterhaltungsbeilage, woraus wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Die hiesigen Vereine... Die hiesigen Vereine befinden sich heute zahlreich in unserer Unterhaltungsbeilage, woraus wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Die hiesigen Vereine... Die hiesigen Vereine befinden sich heute zahlreich in unserer Unterhaltungsbeilage, woraus wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Die hiesigen Vereine... Die hiesigen Vereine befinden sich heute zahlreich in unserer Unterhaltungsbeilage, woraus wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Die hiesigen Vereine... Die hiesigen Vereine befinden sich heute zahlreich in unserer Unterhaltungsbeilage, woraus wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Die hiesigen Vereine... Die hiesigen Vereine befinden sich heute zahlreich in unserer Unterhaltungsbeilage, woraus wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Es wäre von Herzen zu wünschen, daß auf dieser Grundlage eine Einigung zwischen den Fabrikanten einerseits und den Zwischenhändlern und Arbeitern der Confectionsbranche andererseits recht bald zu Stande käme.

Der Maximalarbeitstag im Handwerksgerwe... Berlin, 18. Februar. Eine von 1000 Personen besuchte allgemeine Versammlung der Innungsgewerksmeister, an welcher auch einige Reichstagsabgeordnete theilnahmen, protestirte gegen die Einführung des Maximalarbeitstages im Handwerksgerwe.

Hammerstein von der „Napfko“ erlöst... Berlin, 18. Februar. (Privat.) Für den Freiherren v. Hammerstein sind nunmehr Einzahlungen geleistet worden, so daß er im Untersuchungsgefängnis die bessere Kost erhält.

Die Eisenbahnkatastrophe in Rauten... Ologau, 18. Februar. Das schwere Eisenbahnunglück am 24. Juli v. J. in Rauten, bei welchem ein Zug in das Empfangsgebäude fuhr, wobei mehrere Personen getödtet und verletzt wurden, war heute Gegenstand einer Verhandlung vor der hiesigen Strafkammer.

Wieder ein Opfer des Horsespiels... Wien, 18. Februar. (Privat.) Der Generalsecretär v. Stellvertreter der Nordbahn, Friedrich Ruesswälder, hat sich gestern Vormittag in einer Cabine des Centralbahndamms eine Kugel in die rechte Schläfengegend gesagt.

Die Pariser Skandalprozesse... Paris, 18. Februar. (Privat.) Die Pariser Skandalprozesse haben gestern mit einer Verhandlung gegen die Urheber der gefälschten Listen von 104 Panama-Gesellschaftern ihren Anfang genommen.

Den Nordpol erreicht? Petersburg, 18. Februar. Aus Irkutsk liegt folgendes Telegramm des Redactors der „West-Russland“, Popow, vor: Der von Randakow, von dem die Nachricht über Ranfen herrührt, gelandete Bericht ist vollständig begründet.

Der Zustand auf Cuba. Madrid, 18. Februar. Eine Depesche aus Havanna meldet, daß auf der Insel großes Unwetter herrscht, trotzdem aber die kriegerischen Operationen fortbauern.

Der Zwischenfall in Berlin. Berlin, 18. Februar. Es fiel am Sonnabend Abend aus, wie angelegentlich sich Herr v. Marischall auf dem Falle des Grafen Lang, des italienischen Botschafters, mit dem Vertreter Frankreichs, Herrn Derbette, unterhielt.

Die 25 jährige Erinnerungsfeier im Reichstage. Berlin, 18. Februar. Die Conservativen, die Reichspartei, die nationalliberale Partei und das Centrum haben sich über die Erinnerungsfeier anlässlich der ersten Reichstagsöffnung am 21. März 1871 geeinigt.

Beilegung des Streiks in der Confectionsbranche? Berlin, 18. Februar. (Privat.) Die Fabrikanten in der Confectionsbranche haben sich nunmehr bereit erklärt, eine Lohnerhöhung von 10 Proc. sowie einen Minimallohn für die billigeren Beschäftigten zu bewilligen.

Der Streit der Zimmerleute... Berlin, 18. Februar. Der Streit der Zimmerleute zwischen den Fabrikanten einerseits und den Zwischenhändlern und Arbeitern andererseits wird durch die Einigung der Fabrikanten auf eine Lohnerhöhung von 10 Proc. sowie einen Minimallohn für die billigeren Beschäftigten momentan ganz unmöglich ist.

Die hiesigen Vereine... Die hiesigen Vereine befinden sich heute zahlreich in unserer Unterhaltungsbeilage, woraus wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Die hiesigen Vereine... Die hiesigen Vereine befinden sich heute zahlreich in unserer Unterhaltungsbeilage, woraus wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Die hiesigen Vereine... Die hiesigen Vereine befinden sich heute zahlreich in unserer Unterhaltungsbeilage, woraus wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Die hiesigen Vereine... Die hiesigen Vereine befinden sich heute zahlreich in unserer Unterhaltungsbeilage, woraus wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Die hiesigen Vereine... Die hiesigen Vereine befinden sich heute zahlreich in unserer Unterhaltungsbeilage, woraus wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Die hiesigen Vereine... Die hiesigen Vereine befinden sich heute zahlreich in unserer Unterhaltungsbeilage, woraus wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Die hiesigen Vereine... Die hiesigen Vereine befinden sich heute zahlreich in unserer Unterhaltungsbeilage, woraus wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Die hiesigen Vereine... Die hiesigen Vereine befinden sich heute zahlreich in unserer Unterhaltungsbeilage, woraus wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Die hiesigen Vereine... Die hiesigen Vereine befinden sich heute zahlreich in unserer Unterhaltungsbeilage, woraus wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Die hiesigen Vereine... Die hiesigen Vereine befinden sich heute zahlreich in unserer Unterhaltungsbeilage, woraus wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Die hiesigen Vereine... Die hiesigen Vereine befinden sich heute zahlreich in unserer Unterhaltungsbeilage, woraus wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Die hiesigen Vereine... Die hiesigen Vereine befinden sich heute zahlreich in unserer Unterhaltungsbeilage, woraus wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Die hiesigen Vereine... Die hiesigen Vereine befinden sich heute zahlreich in unserer Unterhaltungsbeilage, woraus wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Die hiesigen Vereine... Die hiesigen Vereine befinden sich heute zahlreich in unserer Unterhaltungsbeilage, woraus wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Die hiesigen Vereine... Die hiesigen Vereine befinden sich heute zahlreich in unserer Unterhaltungsbeilage, woraus wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Die hiesigen Vereine... Die hiesigen Vereine befinden sich heute zahlreich in unserer Unterhaltungsbeilage, woraus wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Die hiesigen Vereine... Die hiesigen Vereine befinden sich heute zahlreich in unserer Unterhaltungsbeilage, woraus wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Die hiesigen Vereine... Die hiesigen Vereine befinden sich heute zahlreich in unserer Unterhaltungsbeilage, woraus wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Die hiesigen Vereine... Die hiesigen Vereine befinden sich heute zahlreich in unserer Unterhaltungsbeilage, woraus wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Die hiesigen Vereine... Die hiesigen Vereine befinden sich heute zahlreich in unserer Unterhaltungsbeilage, woraus wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Die hiesigen Vereine... Die hiesigen Vereine befinden sich heute zahlreich in unserer Unterhaltungsbeilage, woraus wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Die hiesigen Vereine... Die hiesigen Vereine befinden sich heute zahlreich in unserer Unterhaltungsbeilage, woraus wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Die hiesigen Vereine... Die hiesigen Vereine befinden sich heute zahlreich in unserer Unterhaltungsbeilage, woraus wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Die hiesigen Vereine... Die hiesigen Vereine befinden sich heute zahlreich in unserer Unterhaltungsbeilage, woraus wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Vom Sächsischen Landtage.

Die Erste Kammer erkannte die vom Landtagsauschuss zur Vermeidung der Staatsschulden auf die Jahre 1892/93 abgelegten Rechnungen für richtig an und erließ hierauf in Schlussberatung zwei Petitionen: Die erste die Petition des Kaufmanns Berner in Dresden um Vergütung erlittener Schäden an sich...

Verstes Telegramm.

Berlin, 18. Februar. Seit heute früh brennt wieder der Dachstuhl eines Hauses im Stadtteil Moabit. Brandstiftung liegt vor. New-York, 18. Februar. In einer Wäpfefabrik in Troy bei New-York entstand gestern Feuer. Unter den 800 dort beschäftigten Frauen brach eine Panik aus, viele sprangen aus dem 5. Stock herab, einige wurden getötet, 20 bis 30 werden vermisst.

Handelstheil.

Dresdner Börsebericht vom Dienstag, den 18. Februar. Nachdem bereits gestern zum Schluss eine günstigere Stimmung Platz gegriffen, meldete Berlin heute feste Haltung. Auf dem Localmarkt fanden Deckungen statt. Bahnen stellten sich besser, Fonds blieben behauptet, Schiffahrtactien träge. Kursnotizen: Credit 240,40, Discant 218,25, Dresdner Bank 160,40, Lombarden 43,40, Ostpreußen 93,00, Laura 132,75, Dortmunder Union 44,75, Bochumer 159,00, Italiener 84,25, Mexikaner 94,10, Russnoten 217,50.

1892, neue Reichsanleihe 99,50, Regianer 93,75 u. 93,00, Italiener 84,25, Russnoten 217,50. Berlin, Dienstag, 18. Februar. (Telegramm.) Credit 240,40, Discant 218,25, Staatsbahn 158,25, Laura 132,75, Ostpreußen 93,00, Hamburgactien 156,50, Sächsisch 172,25, Russnoten 88,25, Veritasan 118,75, Schiffahrtactien 168,00, Österreich 165,50, Rhein 107,20, Danzig 150,25, Italiener 84,25, Mexikaner 93,90 u. 94,10, Russnoten 217,50.

Sächsischer Bank in Dresden. Der Aufsichtsrath hat beschloffen, der 23. März stattfindenden Generalversammlung die Rechnung über ein Dividende von 4% vorzulegen. Dresdner Cardinen- und Spitzen-Manufactur-Actien-Gesellschaft. Dem Geschäftsbericht für 1892 entnehmen wir, dass das Ergebnis dieses Geschäftsjahres ein außerordentlich befriedigendes war.

Dresdner Bank. In der gestrigen Sitzung des Aufsichtsrathes wurde die Bilanz pro 1892 vorgelegt. Der Autogewinn beträgt einschließlich 36518,75 Mk. Vortrag aus dem Vorjahre rund 4500000 Mk. Gewinn aus der Uebernahme der Bremer Bank 18 076 650,35 Mk. Die Verwaltungskosten und Steuern betragen 2590 721,35 Mk., die Abschreibung der Grundstücke 12 688,10 Mk., die Abschreibungen auf Mobilien und Immobilien 151 028,30 Mk., auf zweifelhafte Forderungen 41 996,90 Mk., auf Confortial-Beihilfungs-Gewinn 1500000 Mk. und stellt sich hiernach der Reingewinn auf 13 671 215,80 Mk. Der auf den 14. März dieses Jahres einzuberufende Generalversammlung soll vorgehalten werden, eine Dividende von 8 Prozent zur Verteilung zu bringen, den Gewinn aus der Uebernahme der Bremer Bank mit 4500000 Mk. tantumetwa dem ordentlichen Reinerlöbss zu überweisen, 80 798,95 Mk. dem Dividendenfonds zuzuführen, der dadurch auf die Höhe von 1000000 Mk. gebracht wird und die bisherigen Kosten des Neubaus des Bankgebäudes in Dresden im Betrage von 600000 Mk. abzudecken. Der Gewinn nun setzt sich zusammen aus Sorten 163 275,90 Mk., Zinsen, abzüglich gezahlter Zinsen, einschließlich Gewinn aus Wechsel-Conto 5 449 857,35 Mk., Provisionen einschließlich des Ertrages des Wechsel-Comptoirs Dresden, abzüglich der unter Provision 3 882 895,85 Mk., Effecten- und Confortial-Conto abzüglich Zinsen 4 512 351,60 Mk. und Dividende 82 251,20 Mk. Die Bilanz pro 1892 weist folgende Positionen auf: Activa: Cassa-Conto 16 497 084,40 Mk., Wechsel-Conto 50 478 898,88 Mk., Veräußerung Guthaben bei Banken und Bankiers 5 400 984,45 Mk., Effecten-Report-Conto 41 054 989,15 Mk., Darlehen-Conto: Dresden, Hamburg, Bremen 8 887 098,25 Mk., Effecten-Conto 17 725 593,75 Mk., Wechsel-Comptoir Dresden und Berlin 6 021 894,40 Mk., Conto-Corrent-Debitoren Dresden, Berlin, Hamburg, Bremen, London 142 848 564,05 Mk. Davon gegen Sicherheit ca. 108 250 000 Mk. Real-Debitoren 10 941 593 Mk., Confortial-Beihilfungs-Conto 20 672 418,85 Mk., Immobilien-Conto: Bankgebäude und diverse Grundstücke 7 407 334,15 Mk., Realitäten: Actien-Capital 85 000 000 Mk., Realisations-Conto 15 060 000 Mk., Vermögensgegenstände 31 075 198,50 Mk., Conto-Corrent-Conto-Creditoren 104 149 994,60 Mk. Davon auf feste Termine ca. 52 750 000 Mk. Accept-Conto 77 204 678,30 Mk., Real-Verpflichtungen 10 941 593 Mk. Die Gewinne aus Confortial-Conto sind eingestellt, insofern die drei Geschäftsjahre bis Ende des Jahres 1892 verzeichnet waren. Das Effecten- und Confortial-Conto hat sich im neuen Jahre durch Verluste von Effecten und durch Einzahlungen bereits wesentlich verringert. Unsere Beihilfungen bei africanischen Unternehmungen werden sich nach vollständiger Einzahlung insgesammt auf etwa 2 500 000 Mk. belaufen. Die Abschreibung von 1 500 000 Mk. erfordert unsere Beihilfung bei der Export- und Lagerhaus-Gesellschaft in Hamburg.

Chem. Fabrik Kienitz, vorm. Heinecke u. Schmidt in Concurd. Nachdem die kienitzsche Concessionsfrage zu Gunsten der Fabrik endgültig entschieden, wird von Seiten der Obligationäre eine Reorganisation geplant, nach welcher die Obligationen den vollen Nominalwert behalten. Es liegt deshalb im Interesse Aller, also auch derjenigen Obligationäre, welche bereits in eine 70 Proc. Abstempelung eingewilligt haben, die in nächster Zeit stattfindende Versammlung zu besuchen.

Jahresfabrik in Metall, vom künftigen Aluminium bis zum Goldgebiß, sowie aus jedem bis heute am besten bewährten Material, welches dem Patienten die größten Vorteile bietet in Oalt und Brauchbarkeit, naturgetreues Aussehen, dabei leicht und bequem zu tragen. Zahnkronen ohne Gummipolier auf vorher ohne jeden Schmerz ausgeheilte Wurzeln. Porzellanhaft und gewisshaft. Die Preise habe ich für meine höchst soliden Jahresarbeiten zu mäßig gestellt, daß es ganz unmöglich ist, bessere gute Arbeiten noch billiger zu erhalten. J. Frödrich, Zahnkünstler, Bahnhofsstraße 20. Sprechzeit von 9-6, Sonntags bis 12 Uhr. 3382

Am Markt 9. Bankgeschäft und Wechselstuben. Ein- und Verkauf aller in- und ausländischen Staats- und Wertpapiere. Dresden-Neustadt. Petersstraße 11 Leipzig.

Dresdner zahnärztliches Institut, Bragerstr. 26. E. L. unter Leitung des abdrückbaren Zahn-Artes G. Pameyer, erzielt die überraschendsten Erfolge durch eine neue Art der Conservirung kranker Zähne und Zahnwurzeln, wodurch das Herausreißen derselben zu den Seitenarbeiten gehört. Wenn Zähne wegen zu umfangreicher Zerstörung der Kronen sich von Plombiren nicht mehr eignen, so werden neue Zahnkronen auf den Wurzeln befestigt, die in Aussehen und Kaufhöhe den natürlichen gleich sind. Die Vorzüge dieser In- und Ausländer hat diese Methode der Behandlung - Verhinderung des Herrn Zahnarzt Pameyer - äußerst lobend besprochen. Auch die in Berlin zweimal stattgefundenen Demonstrationen an Patienten haben den ungetheilten Beifall der anwesenden Zahnärzte gefunden (J. zahnärzt. Rundschau, Journal für Zahnheilkunde, zahnärztliche Reform, österr.-ung. und Schweiz. Vierteljahrsschrift für Zahnheilkunde etc.). Etwa notwendige Zahnoperationen werden an Institut möglichst geschleht und ohne jeden Schmerz in allgemeiner oder örtlicher Betäubung ausgeführt. Für Dresden hat das Institut das Alleinrecht der Ausfertigung der berühmten und allein als dauerhaft und praktisch bewährten Dr. Schaeffler'schen Aluminiumglocken übernommen. Diefelben sind durch R. G. M. G. vor Nachahmung geschützt. - In der Abtheilung für weniger Bemittelte wird nur die Hälfte des sonst üblichen Honorars berechnet. Sprechstunden von 9-5. Sonntags bis 12 Uhr. 2265

Zahnarzt Hermann Petry (C. A. Rose's Nachfolger), Weißdruferstraße 18, 2. (Haus Göde). Gewissenhafteste Behandlung von Zahn- und Mundkrankheiten, Plombiren, Zahnziehen, Nervendrüsen, vollständig schmerzlos. Anfertigung künstlicher Zähne mit und ohne Gummipolier. Reparaturen und Umarbeitungen schnellstens. Mäßige Preise. Sprechzeit von 9-5 Uhr, Sonntags von 9-11 Uhr. 3068

Zur Confirmation. empfehlen wir in den bekanntesten Qualitäten: Strümpfe von 25 Pf. an aufwärts, Socken 17, Taschentücher 10, Handschuhe, extra Ia. 45, Bunte u. weiße Mädchenhemden 85, Knabenhemden 100, Schürzen 35, Weiße u. bunte Röcke 100, Corsets 65, Kopf- u. Taillenschawls 30, Weiße Taillentücher 200, Capes 100, Cravatten 5. Grünwald & Kozminski, Dresden, Marienstraße 5 Anton's-Platz. 389

Table with multiple columns listing various goods, prices, and exchange rates. Includes sections for 'Waisenhausstrasse 9 Dresden-Alstadt', 'Sächsische Bankgesellschaft', and 'Am Markt 9. Dresden-Neustadt'. Lists items like 'Zentralbank', 'Sächsische Bank', 'Hamburg', 'Berlin', 'London', etc. with corresponding prices and exchange rates.

Heute Abend 9,10 Uhr verschied plötzlich nach längeren, mit grosser Geduld ertragenen Leiden unsere herzengute heissgeliebte Gattin und Tochter **Bertha Naumann** in ihrem bald vollendeten 20. Lebensjahre.

Danksagung. Für die überaus ehrende Begleitung und Theilnahme beim Begräbniss unseres Sohnes und Bruders **Paul** sagen wir Allen, speciell seinen Collegen, da es uns leider nicht möglich ist, Allen persönlich zu danken, hierdurch unseren innigsten Dank.

Dank. Für die zahlreichen Beweise der Liebe und Theilnahme, welche mir bei dem Begräbniss meiner guten Frau und Mutter zu Theil geworden sind, spreche ich, zugleich im Namen der übrigen Hinterlassenen, hierdurch meinen herzlichsten Dank aus.

Danksagung. Zurückgekehrt vom Grabe unseres lieben Sohnes **Richard Wendschlag** welcher so plötzlich durch Unglücksfall aus unserer Mitte gerissen wurde, sagen wir allen Freunden, Bekannten, seinen Kameraden nebst den Herren Baumeister und Polieren den herzlichsten Dank für die vielen Blumenschmuck-Geschenke und Begleitung zur letzten Ruhestätte.

Familiennachrichten. Geboren. Ein Sohn: Frn. Rechtsanwält Dr. Schweigert in Strassburg.

Wo speisen Sie jetzt? Im „Schwarzen Walfisch“, dort ist man bei billigen Preisen ganz vorzüglich.

Warnung! Ich warne hiermit Jedermann meiner Ehefrau **Emilie geb. Böhm**, jetzt Wöbtau, Lindenstraße 44, part. wohnhaft, etwas auf meinen Namen zu borgen, da ich absolut nichts für dieselbe beahle.

Rackow, Unterricht für Erwachsene: Schönschneiderei, Nächtisch, Nächtisch, Buchführ., Briefstil, Rechnen, Stenographie, Wechsellehre etc. Aust. u. Prosp. kostenl.

Barbier-Gehilfen, welche das Perrückenmachen u. Theaterfrisuren gründlich erlernen wollen, können sich brieflich melden im Restaurant „Drei Lilien“.

Alle in den Schwarzen Walfisch. Dem hochgeehrten Jubelbaare, Frn. Landschaftsgärtner **Arlt nebst Fran Gemahlin** ein dreifaches Hoch, verbunden mit der herzlichsten Gratulation für ein ferneres Wohlergehen.

Kein Honorar ist im rechten Lehrkursus von **Fran M. Fiedler**, Christianstraße 13, zu zahlen wenn Nachnehm.

Lehrcourse für feine Damenschneiderei nach neuester, leicht solcher und sicherer Methode. Eintritt täglich. Cursus im Zuschneiden und Schnittzeichnen 10 Wk.

Feiner Putz wird in 2-4 Wochen gründl. u. sicher erlernt. Frau S. Hausinger, Pillnitzerstr 48, 1. Prosp. gratis.

Der geeignetste Rendez-vous-Platz ist entschieden „Der schwarze Walfisch“, Frauenstraße 12. 3668

Bürgerverein der Hen- u. Antonstadt. Einladung zur Monats-Versammlung Donnerstag, 20. Februar 1896. Abends 7,9 Uhr im geheiligten Saale des „Colosseums“, Mannstr. 28, 1.

Man trinke Culmbacher Reichel-Bräu vielfach ärztlich empfohlen! 3491

Schmidt'sches Institut Rosenstraße 30/28. a. Höh. Mädchenschule mit Pensionat und Fortbildungsklasse (Gardarbeitschule etc.) für confirm. Mädchen u. junge Damen.

Gewerbehaus. Heute, zum Fastnacht-Dienstag: **Humoristisches Concert** vom königlichen Kapelldirector **A. Trenkler**.

Einer sage es dem Andern! Am Rathhaus. Neu! Sichte Bier!! Neu! **„Am Rathhaus“** mit Bernh. Krollert's Sattl- u. Sattlerwerkstatt.

Monats-Versammlung von Deutschkatholiken und deren Freunden. Mittwoch, den 19. d. M., Abends 8 Uhr im Saale „Kur grünen Tanne“.

Theater. Königl. Hof-Theater Altstadt. Diensta.: Pänzel und Gretel. Märchenspiel in drei Bildern.

Königl. Hof-Theater Neustadt. Diensta.: 4. Vorstellung des Schiller-Opus. Don Carlos, Infant v. Spanien.

Man trinke Culmbacher Reichel-Bräu vielfach ärztlich empfohlen! 3491

Scandinavischer Circus. Heute Mittwoch Auf vielseitiges Verlangen! 4 Uhr Nachm. **Extra-Matinée-Vorstellung.** Kinder unter 10 Jahren zahlen zu dieser Vorstellung auf allen Bühnen halbe Eintrittspreise.

Victoria Salon. Herr Carl Maxstadt, Deutschlands erster Gesangsbariton, und das riesengroße Programm. Gassenöffnung u. Einlaß 7 Uhr.

Apollo-Theater. Einziges Variété-Theater Dresden-Neustadt. Täglich grosse Vorstellung. Debut des weltberühmten, ohne Konkurrenz dastehenden Singsänger-Alessandro Scari.

Münchener Hof. Kreuzstraße 21 (L.-M. I. 8496). 7681 **Hotel und Concerthaus** Eintritt frei! Täglich großes **Tyroler Gesangs-Concert**

Apel's Marionettentheater. Heute Mittwoch, Nachm. 3 Uhr und 8 Uhr: Zum 80 Male: **Genoveva.** Nächste Vorstellung: **Donnerstag.**

Bellevue, am Friedrichstädter Bahnhof. Heute Dienstag: **Großer Fastnachtsball** mit Pflansen-Polonnais, später Cotillon mit Spenden.

Hanschmann's Concert-Haus Pfotenhauserstr. 77. „Neue Welt“. N. d. elektr. Bahn. **Täglich große Concerte** der zum 1. Male hier gastirenden Damen-Capelle

J. Handrack's altrenommiertes **Möbel-Transport-Geschäft** empfiehlt sich den geehrten Herrschaften zu Transporten für Stadt, Land und Eisenbahn.

Altenburger Siegentäse in Post- u. Bahnenabgabe liefert jedes Quantum in allerfeinster Qualität **Richard Heinig**, Altenburg, S.-A. 3740

Vertical text on the left margin, possibly a list of numbers or small advertisements.

Vertical text on the right margin, possibly a list of numbers or small advertisements.

Meidner & Co.

En gros Sortiments-Waarenhaus En détail

Bischofsplatz Nr. 6, Dresden-Neust. Bischofsplatz Nr. 6, Ecke der Hechtstraße.

Als sehr vorteilhaft, wir können behaupten, Preise ohne Konkurrenz, empfehlen wir folgende Gelegenheits-Partien:

Barthenthemden, ca. 28 Dbd., aus schwerem rheinischen Fabrikat hergestellt, Oberhemdenschnitt mit doppelter Brust, per Stück 162 Pf.

Weisse Dress-Tischtücher, ca. 50 Dbd., 52 Pf. (Es ist dieses ein solides Tisch Tuch, welches sonst bedeutend mehr kostet.)

Weisse Dress-Tischtücher, einige 30 Dbd., pr. Stück 40 Pf.

Semdentuch, Wischer Waare, pr. Meter 25 Pf.

Semdenbarthent, ganz schwer, waschecht, Meter 32 Pf.

Handtuchzeug, grau gestreift und gemustert, pr. Mtr. 16 Pf.

Sandtuchdress, weiß und auch mit bunten Streifen, pr. Mtr. 25 Pf.

Wischtücher, carrirt, Stück 8 Pf.

Kinderkleidchen, bedruckt, Barthent, 60 Pf.

Große Herren-Taschentücher in rot, blau, braun etc., Stück 9 Pfennige.

Kinder-Taschentücher, Stück 4 Pf.

6/4 Bettzeug, in schönsten, carrirten Mustern, Mtr. 32 Pf.

Damast- und Jacquard-Tischtücher zu sehr billigen Preisen.

Fischdecken, für Restaurationen als auch Hausgebrauch passend, waschecht, 93 Pf.

Große Betttücher, weiß, 65 Pf.

Große Betttücher, weiß, mollige, solide Körperwaare, 92 Pf.

Große Betttücher, bunt, molliges, dauerhaftes Tuch, 92 Pf.

Schürzen, reich bestickt, 38 Pf.

Damenhemden, aus gutem weissen Semdentuch gefertigt, vorzüglich sitzend, 85 Pf.

Damenhemden, mit Stickerei und auch mit einfachem Hand-, sowie Maschinenbogen.

Barthentjacken für Frauen 92 Pf.

Pantoffeln, mit dicker Filzsohle, 29 Pf.

Frauen-Pantoffeln, mit dicker Filzsohle, 38 Pf.

Englische Tüll-Gardinen, gebogt, per Fenster 104 Pf.

Gestricke Damen-Unterwäsche 81 Pf.

Reinwollene gestricke Jacken 61 Pf.

Mannshosen, gestricht aus prima Material, 79 Pf.; dieses ist kaum der Garupreis.

Kaschmire.

Kaschmire, schwarz, reine Wolle, per Meter 98 Pf.

Crêpe, schwarz, reine Wolle, per Meter 1,35 Mark.

Cheviot, schwarz, reine Wolle, per Meter 1,10 Mark.

Alfasse in allen Farben, per Meter 48 Pf.

Reinwollene Crêpe, doppeltbreit, per Meter 78 Pf.

Reinwoll. farbige Kleiderstoffe, gemustert, per Mtr. 90 Pf.

Servietten, halbleinen, ca. 60/60 große, 22 Pf.

Jacken-Barthent, per Meter 38 Pf.

Große Schlafdecken, angenehm im Gebrauch, vorzügliche Qualität, 173 Pf.

Strümpfe, Socken stammend billig.

Große Herren-Halsstücke, schwarz-weiß gestreift, 14 Pf.

Rockflanell, echt hainichener Waare, Mtr. 163 Pf.

En gros. Meidner & Co. En détail.

Bischofsplatz Nr. 6, Ecke der Hechtstrasse.

Pferdebahnlinie: Böhmischer Bahnhof—Tannenstraße. Man fährt bis Bischofsweg, 2 Min. von unserm Geschäft. Außerdem: Reichstraße—Alaunplatz.

Hohenlohe'sche Erbswurst

Enthält konz. Fleischbrühe, Salz und Gewürze, wird nur mit Wasser zubereitet und liefert in 10—15 Minuten eine delicate Abendsuppe. — Niederlagen durch Plakate kenntlich.

Gemeinschaft für bürgerliche Beerdigung.

Gegründet 1884.

2. Halbjahr 1895:

Gesamt-Einnahme und -Ausgabe	3073 Mf.
Vermögensbestand	19578 Mf.

Mitgliederzahl 1000.

Zweck: Ausführung einfacher aber würdiger Begräbnisse der Mitglieder und der Angehörigen derselben.

Beitritt für Jedermann. Eintrittsgeld 50 Pf.

Näheres Geschäftsstelle: Herr Kaufmann Moldau, Ecke Annen- und Flemingstraße.

3775

Der Vorstand.



Kohlen

liefert in anerkannt nur guter Waare

F.M.v. Rohrscheidt

Kohlen-Bahnhof



Achtung! Neuheit von Kinderwagen und Fahrstühlen

eigener Fabrikate. Große Auswahl, billige Preise. Ansicht ohne Kauf gestattet. Gedruckt von früh 7 bis Abends 9 Uhr.

Alle Wagen werden neu vorgerichtet, auf Wunsch in Zahlung genommen. Um vorteilhaft zu kaufen, ist die Adresse genau zu beachten: Freiburgerstraße 14, Gasthaus „Palmbaum“. Verkaufsort nur 1. Etage. 3786

C. Meissner.



Electra bestes Feuerzeug der Welt (wie Zeichnung), Stück 50 Pf.

F. G. Potermann

Dresden, Galericstraße 8.

Masken-Garderobe für Herren u. Damen billig zu verL. Zwingerstr. 14, pt. 1434 über „Drei Raben“.

Wringmaschinen, Waschmaschinen, Mangelmaschinen, eigne Fabrikate empfiehlt Albert Heimstädt

Dresden, Am See, Ecke Margaretenstr. Fabrik hauswirthsch. Masch. Fernspr. 1715

Tannenbäume zu Decorationen billig abzugeben, Blumen von Ranken wird zu billigen Preisen angenommen bei R. Blümlsch, Jacobstraße 8, pt. 8412

Shablonen-Verkauf zu enorm billigen Preisen, sowie Namensstickerien, sauber u. billig, bei E. Grund, Baugartenstraße Nr. 48, Eing. Martin-Lutherstr.



Große Auswahl, billigste Preise in der Feiner Fabrik-Niederlage von A. Rehe, Weitznerstraße 24. 1261

Uhren-Reparaturen jeder Art schnell sauber, billigst bei sofort. Preisangabe. Uhrmachermeister Arno Prioser, Marienstraße 18, gegenüber „Drei Raben“ 1568



FrISCHE FISCHE!

Tafel-Zander, echt russischer, 45 Pf.	Karpfen 50 Pf.
Wogen 25 Pf.	Karpfen 53 Pf.
Gleien 35 Pf.	Grüne Herlinge zum Baden etc. 5 Pf.
Schellfisch 22 Pf.	5 Pf. 45 Pf., 10 Pf. 80 Pf.
Schellfisch 25 Pf.	für ausw. Riste, ca. 2/3 Centner
Seeborch 25 Pf.	8 M., einzelne Centner 6 M.

Feinste echte Ostsee-Sprotten (sogenannte Riefer), 1/2 Pfd. 15 Pf., Riste 110 Pf. (1974)

E. Paschky,

Serlesenerstraße 16, Köpckebrückerstraße 88, Villnigerstraße 9, Weitznerstraße 10, Alaunstraße 4, Freiburgerplatz 9, Weitznerstraße 8, Weitznerstraße 8, Fleischh., Dafenstraße 40, Contor und Grobto-Lager: Güterbahnhofstraße 7.

Waaren-Haus Herm. Prinz & Co.

15 Scheffelstraße 15 Hotel „Preussischer Hof“

Größte Auswahl in allen Artikeln der Manufaktur-, Wäsche-, Weißwaren-, Posamenten-, Kurzwaren-, Putz-, Strumpf- und Wollwaren-Branchen. Nur reelle, gediegene Qualitäten.

Billigste Preise am Platz!!! Zur Confirmation

ganz besonders preiswerthe Offerte eines Gelegenheitspostens.

Reinwollene Kleiderstoffe in Cachemir, Joule, Cheviot, Diagonal, Crêpe in schwarz u. farb. Stoff zum Kleid, 5 und 6 Meter, je nach Breite Mtr. 4,75, 5,50, 6,00, 7,50 und 9,00, ganz vorzügliche Qualitäten.

Unterröcke mit Stickerei 0,90, 1,25, 1,50, 1,80 u. 2,00 Mtr. Unterröcke in Varsend, Velour und Flanell, 0,85, 1,30, 1,80 bis 2,50 Mtr.

Corsetts in besten Façons 0,75, 1,00 bis 2,40 Mtr.

Hemden mit reicher Stickerei 1,25, mit Spitze 0,85 Mtr.

Handschuhe in Glas und allen existierenden Sorten.

Beinkleider mit reicher Stickerei 0,90, 1,25 bis 2,00 Mtr.

Taschentücher mit Handstickerei 25 Pf., Strümpfe 25, 35, 40 bis 75 Pf.

Halbketten, Broschen u. Ohrringe billigst. Alle Zuthaten zur Damenschneiderei zu billigsten Preisen. Händler, Schneiderinnen und Putzmacherinnen Engros-Preise.

Rotationsdruck u. Verlag von Ludwig Gumbel. — Verantwortl. für Inhalt Edmund Abolzh; für Feuilleton u. Bunte Chronik M. Wandke; für den übrigen redaktionellen Teil Guido Wöber; für Inserate G. Arthur Herrmann, sämtlich in Dresden.

Schuhwaaren
 (einfach u. elegant) empfiehlt in
 größter Auswahl zu billigsten Preisen
H. Tauchmann,
 47 Ammonstr. 47
 Ecke Rosenstraße. 3476

Möbel

Spezialität von Kaufleuten,
 dauerhaften und leicht selbst-
 reparierbaren
Feder-Matrassen,
 patentirt in allen Staaten.
Sophas, Garnituren,
Patent-Schlaf-Sopha,
Trumeaux mit Stufe
 von 50 Pf. an,
hochfeine Teppiche,
 sowie 1808
Complete Ausstattungen
 Nr. 150, 300, 500, 700—5000
 in nur hochfeiner Ausführung
 empfiehlt
A. Hey, Locke's Nachf.
 Möbelfabrik u. Magazin,
 23 Polierstraße 23.
 Theilzahlungen gestattet.
 Preis-Courant gratis.

Geschenke.
 Beste originale
 Meublen, passend für
Bowlen,
 mit 12 Gläsern und Holzplatte in
 antik gr. Crystall, von Mk. 12,00 an
 in bestem Stahlsatz in jeder
 Preislage.
Biergeschirre,
 Krug beschlagen, mit 8 Bechern,
 Holz- oder Nickelplatte,
 aus bestem Stahlsatz v. Mk. 12,00 an
 aus bestem Crystall, „ „ „ 7,00 „
Likörgeschirre
 aus bestem Crystall,
 von Mk. 1,50 an.
 Königl. Sachs. Hoflieferant.
Carl Anhäuser
 vorm. H. Ufer Nachf.
 König Johannstrasse

Künstliche Zähne
 werden in künstl. Gold, sowie
Zahnfleisch-Emaillennatur-
 getreu u. festhaltend bei niedrigsten
 Preisen unter Garantie mit und
 ohne Gummiplatte schmerzlos ein-
 gesetzt. Umarbeiten nicht passender
 Gebisse. Plombiren schonend und
 schmerzfrei, sowie Zahnziehen.
 Sonntags bis 4 Uhr zu sprechen.
 Theilzahlung gestattet. [12068
Ernst Krause,
 Spezialist für Behandlungen von
 Zahn- und Kieferkrankheiten.
 5, I. Markgrafenstr. 5, I.

● **Magenleidenden** ●
 theils unentgeltlich gern
 mit, wie ich von einem
 zwölfjährigen Magenleidenden
 trotz meines hohen Alters
 ohne Medicin und Geheim-
 mittel befreit wurde. 12028
Meyer, Lehrer a. D., L. i. den
 bei Hannover, Ungerstr. 14.

Lungenleiden! Schnelle
 Heilung über
 Hals-, Brust- und Lungenleiden,
 sowie andere innerl. Krankheiten
 bedient unentgeltlich Rat.
H. Petsch, Berlin, Petstr. 4.

Heynemanns
Holz- u. Kohlen-Handlung
 Quergasse, am Felsenberg
 liefert nur anerkannt beste Roh-
 scheidsche Kohlen zu
 billigen Preisen. 3592

Ältestes
Resterwaaren-Geschäft
Dresdens, Annenstraße 42 (hinter der Annenkirche).
 Täglicher Eingang von **Resten und Parthiewaaren**
 in **Seiden-, Woll-, Leinen- und Baumwollwaaren**
 aus den renomirtesten Fabriken. 3748
 Grosse Auswahl. Ueberraschend billige Preise.
Wilh. Jaeger, Annenstraße 42.

16. Nr. 16.
 Offerire
Handschuhe,
 auch nach Maass:
 Glace für Damen, 4 Knopf lang 1,25, 1,50, 1,75 und 2,— Mark,
 Glace für Herren 1,25, 1,50, 2,— und 2,75 Mark,
 Glace, schwarz, für Damen und Herren 1,50 und 1,75 Mark,
Militär-Handschuhe 1,50, 2,— und 3,— Mark,
 Glace, gefüttert, für Herren 2,50 Mark,
 Glace, gefüttert, für Damen 3,— Mark,
Constrmanden-Handschuhe 1,50 Mark.

Ball-Handschuhe,
 prachtvolle Qualitäten,
Strümpfe für Ausstattungen, nur
 mit doppelter Sohle,
 empfiehlt 1731
Chemiker Handschuh-Haus
 Inhaber: **Falk Reissner** aus Chemnitz,
Dresden, nur Pragerstraße 16, erste Etage.

Sächsisch-Thüringische Industrie u. Gewerbe-
Ausstellung Leipzig 1897
 Schluss der Anmeldungen: 15. April 1896.
Programmauszug
Vogelperspective
Situationsplan
 gehen in den nächsten Tagen allen Interessenten zu.
 Auskunft durch die Geschäftsstelle:
Leipzig, Nicolaikirchhof 4.
 3589

Gardinen,
Stores, Congress-Stoffe,
 Anfertigung von Buggardinen gratis.
 im Gardinen-Special-Geschäft
No. 17 Wilsdrufferstrasse No. 17
Ph. Ikenberg.
 Firma und No. 17 bitte zu beachten.
A. Dietze's
 Fernsprecher Amt I, 1490. Altrenomirtes Fernsprecher Amt I, 1490.
 Möbeltransport, Verpackung, Aufbewahrung und Expeditions-Geschäft.
 Dresden, 12 Reichenstrasse 12. 3394

Dr. med. Böhm's Institut,
Christianstrasse 21, I.
 für Gymnastik, Massage, Orthopädie, Elektrizität und
 Wasserbehandlung. Specialanstalt für Rückgratverkrümmungen
 und Thure Brandt'sche Unterleibsmassage zur möglichen Ver-
 meidung von Operationen und des Tragens von Ringen bei
 Frauenleiden.
 Alle Arten Ourbäder, Kastendampfbäder und Heissluftbäder.
 Bein-, Gesäss-, Armdampfbäder, Voll-, Halb-,
 Rumpf-, Sitz- und Fussbäder.
 Elektrische Bäder unter ärztlicher Controle.
 Sprechzeit: Wochentags 1/2 11—1/2 12 Uhr Vorm., 3—4 Uhr
 Nachm. Sonntags 3—9 Uhr. 9766
 Ausführliche Prospekte gratis. Telefon 3929. Amt I.

Liebig Company's
FLEISCH-EXTRACT
NUR AECHT. *Jos. Liebig*
 wenn jeder Topf den Namenszug in blauer Farbe trägt.
Das Fleisch-Bepton
der Compagnie Liebig
 ist wegen seiner außerordentlich leichten Verdaulichkeit und
 seines hohen Nährwerthes ein vorzügliches Nahrungs- und
 Kräftigungsmittel für Schwache, Blutarmer und Kranke,
 namentlich auch für Magenleidende.
 Geringste nach Prof. Dr. Kemmerich's Methode
 unter steter Controle der Herren
 Prof. Dr. W. von Pettenkofer u. Prof. Dr. Carl von Voit, München.
 Kautschuk in Dosen von 100 und 200 Gramm. 1652

Vollständiger Ausverkauf
 von Möbeln, Spiegeln und Polsterwaaren in Nußbaum, Eiche
 und Junitalon. Das große Lager muß schleunigst geräumt sein.
 Wer billige und gute Möbel kaufen will, halte sich dazu. Die Möbel
 werden 25 Procent unter Kostenpreis abgegeben. 3418
Dresden,
Annenstraße, Ecke Freiburger-Platz, Eingang dritter Laden.

Reparatur-Werkstatt.
Bruno Wirthgen, Löbtau, Tharandterstr. 1.
**Fahr-
 räder**
 werden billig und gut
 reparirt, verputzt u.
 emaillirt. Umarbeitung
 alter Systeme zu Polster
 oder Pneumatik. [2907
 Ausführung in kürzester Zeit.
Preisangabe vorher.

Ein- und Verkauf.
F. Katzer, Antiquariat Postplatz 1
 empfiehlt zu bedeutend ermäßigten Preisen 3296
Bücher aus allen Fächern der Literatur,
 wie Kunst, Gewerbe, Belletristik.
Neu und antiquarisch.

Die Kaffeerösterei mit Motor-Betrieb
von Georg Pohle, Steinstr. 9,
 empfiehlt täglich frisch geröstete, **Kaffees.**
 vorzüglich schmeckende.
Einzelverkauf: Ziegelstrasse 15, Ecke Steinstrasse.
 Besichtigung meiner Röst-Anlage gern gestattet. 374

R. Seelig & Hille's (Inh. G. E. Dittrich) 2694
Thee
Pragerstr. 32 **Niederlagen**
 G. E. Dittrich. an Plakaten mit Schutzmarke
 „Theekanne“ erkenntlich.

Lebensgrosse Portraits
 nach jeder Photographie in künstl. Ausführung in Kreide u. Pastel.
 Atelier **M. Schumann, Orientstraße 1, 1.** ff. Referenzen. 18668
Abonnements-Anfang jedersent
Butterick's Modenblatt **1 Mark**
 Das brauchb. u. billigste Modenblatt der Welt
 monatlich ca. 70 neueste Original-Modell
 Winkl. zuverläßig Schnittmuster 2, jede Größe
 nach Maass u. Anweis. von 25 Pf. an. durch:
BLANK & Co., Schnittmuster-Abth., BÄRMEN.
 Verlangen Sie
 per Postkarte
GRATIS-NUMMER! 8387

Die Samen-Handlung
 von
Richard Stende, Wettinerstr. 51,
 früher Neumarkt 3,
 empfiehlt
Gemüse-, Blumen-, Feld-, Wald- und Grassamen
 in nur bester Qualität. 340

Ausverkauf

wegen Geschäfts-Verlegung.

Anfang April verlege ich behufs Vergrößerung mein

Special-Geschäft für Kinder-Garderobe

nach **Pragerstrasse Nr. 14, parterre und 1. Etage.**

Ich verkaufe daher meinen **gesamten Lagerbestand**

zu ganz **bedeutend ermäßigten Preisen**

aus und mache das geehrte Publikum

auf diese **selten günstige Kaufs-Gelegenheit** besonders aufmerksam.

Verkauf nur gegen baar. — Schluss des Ausverkaufs endgiltig am 10. März d. J.

S. Nagelstock,

Altmarkt.

Veilchen-Sachets, groß à 50 Pf., klein à 25 Pf.,

zum Einlegen in Wäsche, Handschuhe, Taschentücher etc., geben diesen Gegenständen einen herrlichen naturgetreuen Veilchenduft.

T. Louis Guthmann, Schloßstraße 18, Pragerstraße 34, Bauernerstraße 31.

Polacher Zahnkünstler - Dentist 18. Pragerstrasse 1418

Teppiche Vorlagen Läuferstoffe Tisch-, Schlaf-, Reise- und Pferde-Decken Portieren chin. Ziegenfelle Friese

verkaufe um Platz für die **Neuheiten** zu gewinnen mit **15 Proc. Extra-Rabatt** auf meine schon sehr niedrigen Preise.

Gust. Zumppe Marienstraße 30.

Ausverkauf in 3490 Tapissier- Artikel unterm Selbstkostenpreis wegen Geschäfts-Auflösung Pinnaischostrasse 32, Eingang Zinsendofstrasse.

Dr. Zeitlers seife

Deutsch. Reichs-Patent  gesetzl. reg. Schutzmarke

ist das beste für Wäsche und sonstigen Hausgebrauch; vereinigt höchste Waschkraft mit grösster Milde; liefert blendend weisse, geruchlose Wäsche, eignet sich namentlich für Wollstoffe vorzüglich; ist ausgezeichnet als Hand- und Badeseife für Gross und Klein.

Niemand wird einen Versuch bereuen.

Es gros zu beziehen durch **Georg Schicht in Aussig a. Elbe.**

Im Detail halt überall zu haben. 1890

Daunen-Betten für nur 25 Mk.

Ein großes 2schläfriges Oberbett mit zwei sehr guten Kopffissen von la. glattröhren Atlasbarchent, Oberbett 180 cm lang, 150 cm breit, mit 8 Pfund garantiert neuen Daunen, jedes Kopffissen mit 2 Pf. neuen Bettfedern gefüllt, versendet unter Postnachnahme das 3307 **Bettenverhandl.-Geschäft Carl Hoffmann, Herborn i. N.**



Wo werden Gummischuhe reparirt? — Innerhalb 24 Stunden werden Gummischuhe befohl und wie neu wieder vorgerichtet bei **J. Theuer, Zinzenborfstraße 48.** 2157

Kinder-Schlitten Schlittschuhe **F. Bernh. Lango** Amalienstr.

Emaillir-Richter. Emaille-Brodkapseln, Emaille-Geschirre für Haus und Küche nur **Strauenstraße 8.**

Strangfedern, Blumen zu Fabrikpreisen. 2792b **Große Weißberggasse 37, 3.**

Möbeltransporte

mittels gepolsterter Patentwagen und zuverlässiger Leute werden unter Garantie gewissenhafter Ausführung und zu billigen Preisen nach und von jedem Ort übernommen.

Bestellungen für den Osterumzug erbitte baldigst 8801

Verantwortl. 1888. **Gustav Liebig, Dresden-Lößtau, Königl. Hofhof.**

Ausschneiden!

Bei Aufgabe und Vorauszahlung von **Wohnungs-, Stellen- und Familien-Anzeigen** wird dieser

Inseraten-Bon

während der Zeit vom 18. Februar bis incl. 25. Februar für 1 Zeile in Anrechnung gebracht. Den Bon beliebe man auszuscheiden und bei Aufgabe des Inserats abzugeben.

Bei Einbindung eines Inserats unter Benutzung des Bons wird zur Vermeidung von Mißbrauch um genaue Adresse des Absenders gebeten.

Expedition der „Neuesten Nachrichten“.

Schneider-Artikel

für Herren- und Damenschneiderei

als: Vorden, Knöpfe, Gagen, Wattzeilen, Futterstoffe in allen Farben empfiehlt 8800

R. Werrmann, Dresden-F., 24 Weißeritz-Strasse 24.

Bei **Catarrhen** jeder Art üben die denkbar beste Heilwirkung aus **Die weltberühmten Fay's ächten Soudner Mineral-Quellen**

Bei **Hustenleiden** giebt es kein wirksameres Mittel!

Depôt in allen Apotheken, Drogerien u. Mineralwasserhandlg. à 85 Pf. p. Schachtel. [1718]

Kleinstes Buch der Welt.

Sensationell! Noch nicht dagewesen! Ein Conversations-Lexikon, 175 000 Worte enthaltend, in elegantem Nickelgehäuse, in Redaktkonform, an der Uhrfette zu tragen, **à Stück 1 Mark.** Nur allein zu haben bei

Otto Steinemann, Dresden, Wildenrufferstraße.

Beste und billigste Bezugsquelle für garantiert neue, doppelt gereinigte und gewaschene, echt nordische **Bettfedern.** Wir verkaufen selbst, gegen Nachnahme (jedes beliebige Quantum) gute neue Bettfedern per Wp. für 60 Wp., 80 Wp., 1 M., 1 M. 25 Wp., und 1 M. 40 Wp.; Feine prima Halbdaunen 1 M. 60 Wp. und 1 M. 80 Wp.; Polarfedern: halbweiß 2 M., weiß 2 M. 30 Wp. und 2 M. 50 Wp.; Silberweiße Bettfedern 3 M., 3 M. 50 Wp., 4 M., 5 M.; ferner: **echt chinesische Ganzdaunen** (siehe unten) 3 M., 50 Wp. und 3 M.; **echt nordische Polardaunen** nur 4 M., 5 M. Verpackung zum Selbstvertrieb. — Bei Bestellungen sind mindestens 7 Pf. 50 Wp. Post- und Transportkosten beizufügen. **Pecher & Co. in Herford in Westfalen.**

Die... Haupt... für... über... Wil... Die... Bil... Kosten für... f... m... Für... 2... Nach... von... Der... Die... die Berathu... unter Ander... Centrumsab... gelungen de... das die Pol... warf mit St... aus strafred... dies damit... Paragraphe... sämmtlich a... ähnlliche Sch... fähnen zu f... beschloß, im... die möglichst... die strafredht... Colonien auf... Reichstag sic... säumen wird... die Verhandl... berichten: Referent und befragt... hofes, der f... finde. Der ro... werden, wem... Regier. Weh... nimmt sich w... Geldstrafe. Wenn man m... schäper, so is... Königl... war bis auf... nachdrücklich... so groß war... wachen konn... Trodelstraben... Hände mit ein... schlangen, das... lebhaft behau... Referenten hat... auf der Bühne... können, um de... der doch nicht... schiebene ander... besucher finden... Inzuträglichst... Parquetplatz, e... Spielte wurde... nicht. Zum... gehöht Klinge... Abend. Auch... Referent trotz... stellenden Mün... Als gewis... das Publikum... freihelt" zu... machte. Hier... Gut diese Ein... Sächsisch... bed so gegen... und abwechsel... fenders Beachtu... fassende im Hin... Wilens Adol... einer jehnhübr... Orientlichkeit... Kraft zu wech... der Ungegend... Temperament... Anlang (W...)